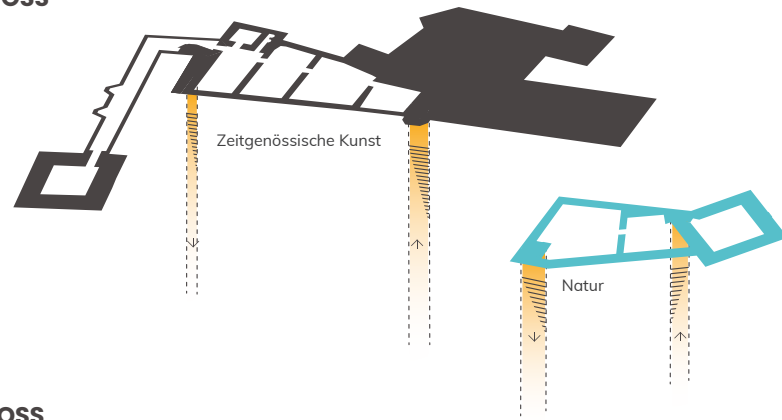
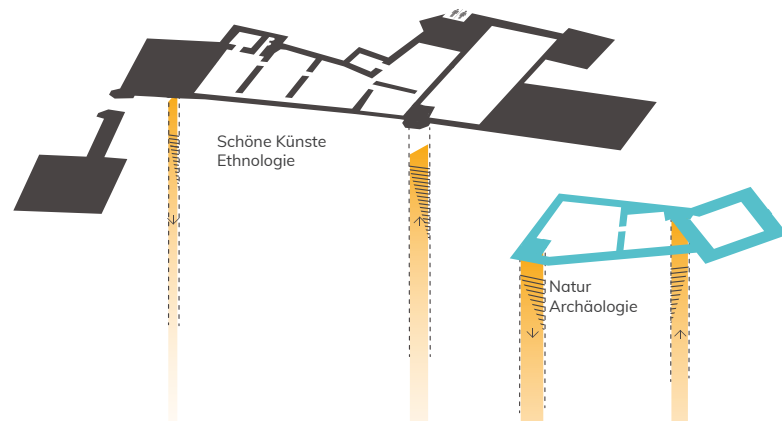


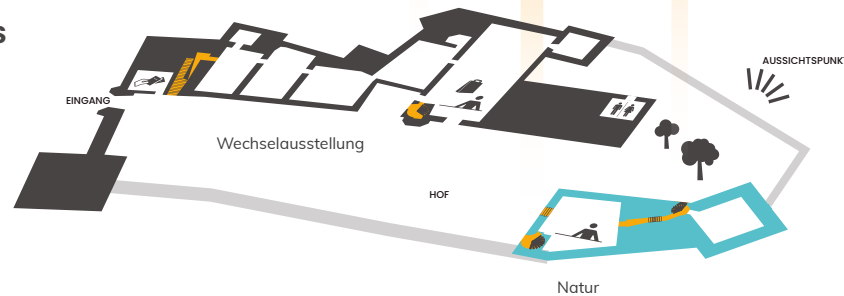
2. OBERGESCHOSS



1. OBERGESCHOSS



ERDGESCHOSS



KUNST UND GESCHICHTE



Giuseppe Penone, Unghia, 1988
Skulptur aus Glas und Lorbeer, Inv. 1994.04.03
Abzug Museen von Annecy



Philippe Favier, Der goldene Admiral oder die Ambivalenz der Süßstofftabletten, 1994
Malerei auf eingefasstem Glas in Konservendosen, Inv. 1994.04.4
Abzug Museen von Annecy



Michel Paysant, Reflektierte Körper, Via Longissima, 1995
Reflektierte Körper: Komposition aus zwei Formen am Boden, der „Tisch“ und das „Buch“. Via Longissima: Komposition aus 10 Glasplatten.
Abzug Denis Vidalie



Lorient und Méliá, Ready Made in China, 2000
Installation mit verschiedenen Materialien, gemeinsamer Erwerb mit FRAM, Inv. 2012.8.1.
Abzug Téo Jaffre



William Delamotte, Blick vom Chamonix-Tal auf den Mont Blanc, um 1802
Ölgemälde, Inv. 17592
Abzug Museen von Annecy



Reliquienbüste der Hl. Barbara, frühes 16. Jh.
Buntes und vergoldetes Holz, Savoyen, Inv. 13466. Abzug Museen von Annecy / Irène Bordereau.



In den Museumssälen
Abzug Quentin Trillot, Stadt Annecy



Der Teufel entführt den Gatten, Ende 19. Jh.,
Erwerb 1917, Skulptur von Bessans (Savoyen), Inv. 15418, Abzug E. Champelovier.



Sekretär mit Knopf und Schlüssellöchern
Vergoldete Bronze Stil 1820 bis 1830, 1906. Inv. 13942, Abzug Museen von Annecy



Besuch einer Schulklasse in der Wechselausstellung
Abzug Gilles Piel



Boutique im Erdgeschoss des Museums
Abzug Museen von Annecy



Blick von der Aussichtsterrasse
Abzug Museen von Annecy

ARCHÄOLOGIE UND NATUR



Ausgestopfte Vögel
Abzug Museen von Annecy



Limnologiesaal; Silex und Tasse aus dem Neolithikum
Abzug Museen von Annecy



Süßwasseraquarien im Bereich Archäologie und Natur des Sees von Annecy
Abzug Quentin Trillot, Stadt Annecy

DAS BURGMUSEUM VON ANNECY

EIN DENKMAL & EIN MUSEUM

Das 1842 gegründete Museum von Annecy befindet sich erst seit 1961 in der Burg selbst. Es bietet den Besuchern die Möglichkeit, das reiche regionale Kulturerbe zu entdecken und die natürliche Umgebung des Sees durch pädagogische Materialien kennenzulernen. Es sensibilisiert außerdem für zeitgenössisches Schaffen, das Ganze mit dem Streben nach Erhalt, Information und Weitergabe an die künftigen Generationen.

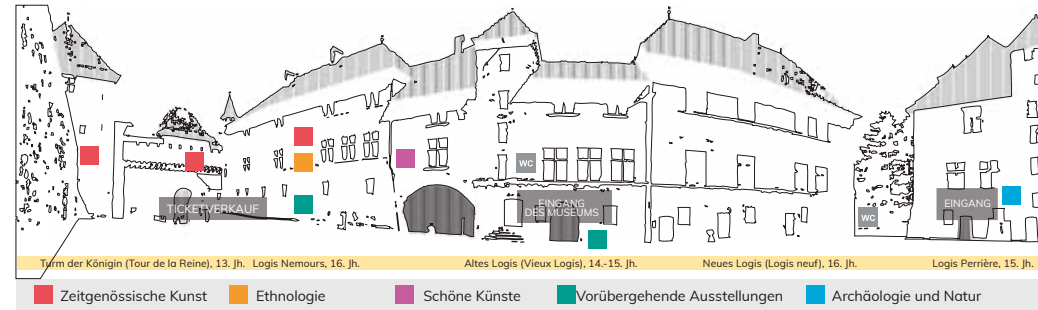
DER ORT

Das Château d'Annecy, das seit 1902 unter Denkmalschutz steht, war bis 1394 Sitz der Grafen von Genf. Zahlreiche Umbaumaßnahmen im 15. und 16. Jahrhundert verleihen der Burg ihr eigentümliches Aussehen, eine Synthese aus mittelalterlicher Verteidigungsarchitektur und der Eleganz des französischen Renaissance-Stils. Im 18. Jahrhundert wurde sie verlassen und bis 1947 als Militärkasernen genutzt. 1953 wird die Burg von der Stadt Annecy gekauft. Die erste Ausstellung wird drei Jahre später eröffnet – sie kündigt die kulturelle Bestimmung der ehemaligen Fürstenresidenz an.

DIE SAMMLUNGEN

Mit vorübergehenden Ausstellungen und einem permanenten Präsentationsbereich in den komplett restaurierten Räumlichkeiten der Burg präsentiert das Museum den Besuchern reiche und vielfältige Sammlungen. Sie bestehen aus Objekten, die mit dem regionalen Kulturerbe zusammenhängen, sowie aus mittelalterlichen Skulpturen, Malereien der Alpenlandschaft aus dem 18. und 19. Jahrhundert und zeitgenössischen Kunstwerken, die das Verhältnis des Menschen zu seiner natürlichen Umwelt ergründen. Der Bereich Archäologie & Natur des Sees von Annecy nimmt im Turm und im Logis Perrière eine Fläche

von 700 m² Ausstellungsraum ein. Er lädt den Besucher ein, die alpinen Seen - diese komplexen, empfindlichen und begehrten Milieus - zu entdecken, mit einer Museografie, die sich um sechs Bereiche dreht: Biologie, Ökologie, Ethnologie, Naturgeschichte, Archäologie und Limnologie. Die Beobachtungsstätte ist eine Antwort auf die Anliegen einer Gemeinschaft, die um die Qualität und den Erhalt ihrer Umwelt bemüht ist. Sie trägt zur Wertschätzung und zum Schutz der alpinen Naturräume ein.

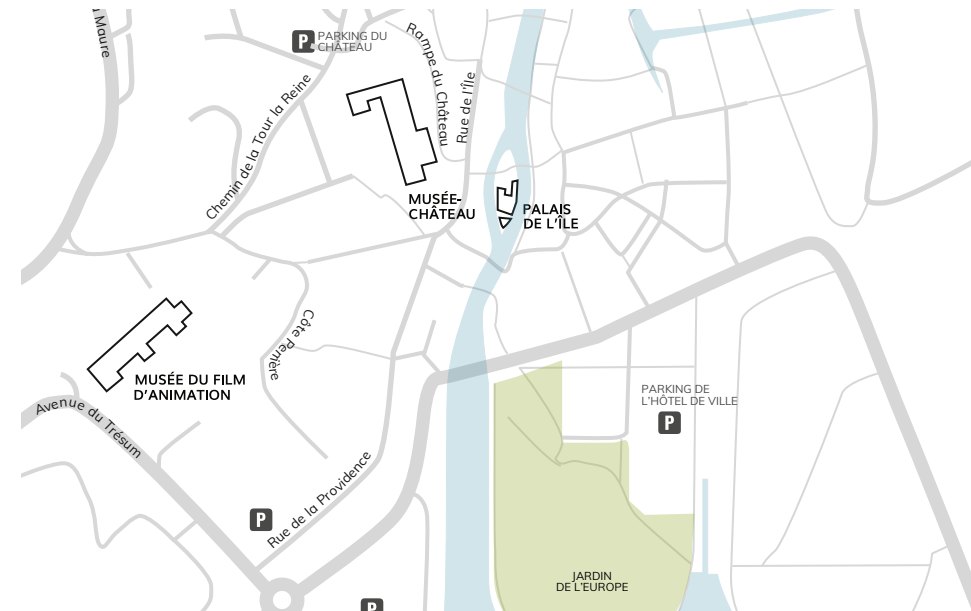


ÖFFNUNGSZEITEN

01.06. – 30.09.: täglich geöffnet außer dienstags, 10.30 Uhr – 18 Uhr
 01.10. – 31.05.: täglich geöffnet außer dienstags, 10 Uhr – 12 Uhr und 14 Uhr – 17 Uhr
 Geschlossen 1. Januar, Ostermontag, 1. und 8. Mai, 15. August, 1. und 11. November, 24. und 25. Dezember

Letzter Einlass 45 Minuten vor Museumsschließung.

5 GEHMINUTEN



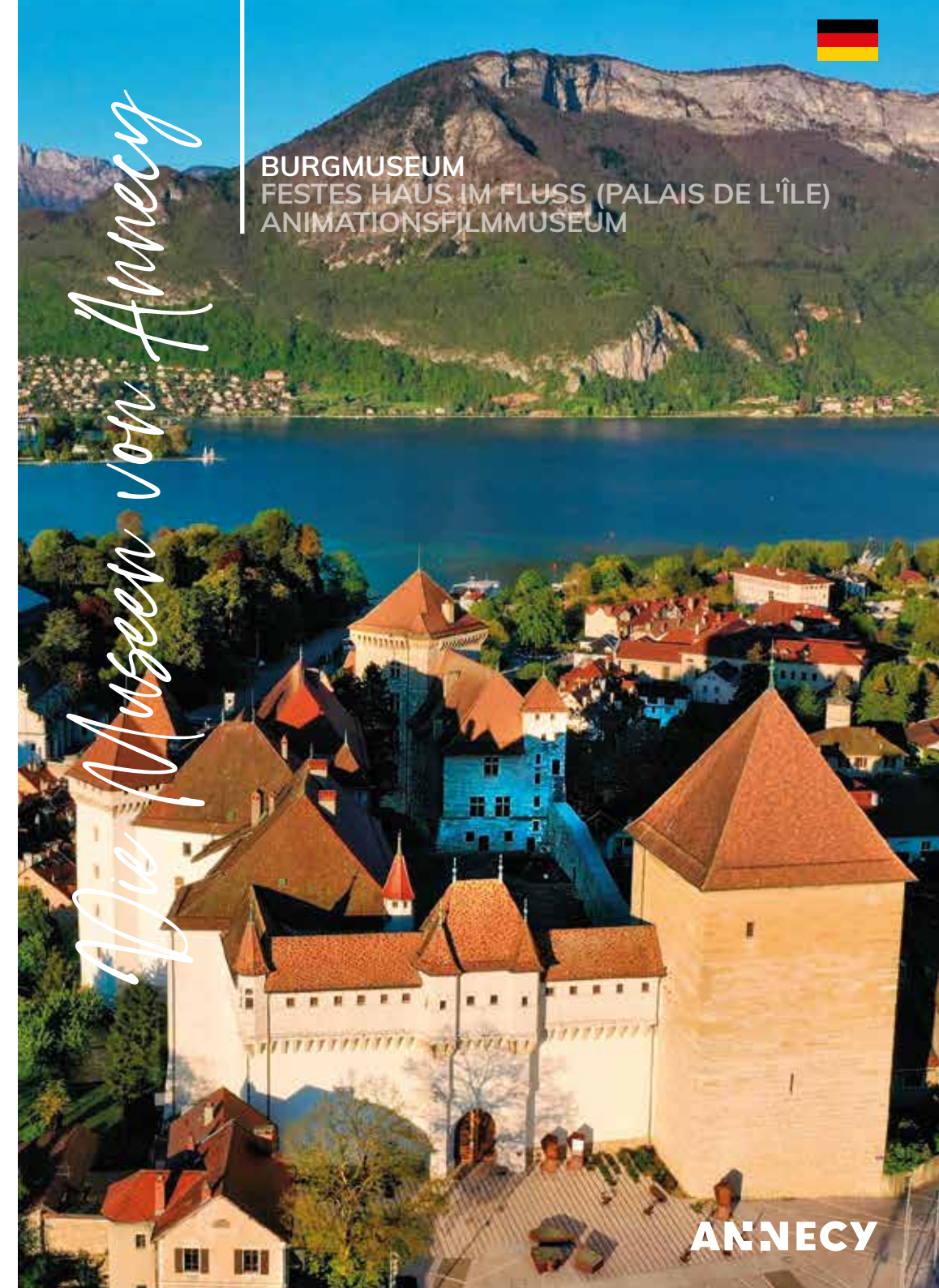
Musée-Château d'Annecy
 Place du château
 74000 Annecy

Tel.: + 33 (0)4 50 33 87 30
 musees@annecy.fr
 musees.annecy.fr

Instagram Facebook Twitter @MuseesAnnecy



Titelfoto: Die Burg Annecy, Luftansicht mit Lookin3D.



Die Museen von Annecy

BURGMUSEUM
 FESTES HAUS IM FLUSS (PALAIS DE L'ÎLE)
 ANIMATIONSFILMMUSEUM

ANNECY